ZNG 0200589603

zugestellt durch post.at

Hitzendorf.info

Das Magazin aus unserer Gemeinde für unsere Gemeinde

www.hitzendorf.info

Ausgabe 1/2013

Eden im Ort

» Seite 3

Fotos: Christa Strobl

Herbert Potzinger und Josef Gratzer sind „Bürgermeister der Stunde".

» Seite 2

Manchmal ist der Winterdienst nur in Akkordarbeit zu meistern.

» Seiten 4/5

Elfriede Hübler: Drei Jahrzehnte in der Pfarre und noch immer voll Hoffnung.

» Seiten 16/17

Bürgermeister der Stunde

Foto: Christa Strobl

Dass in Berndorf die Eisstöcke länger als sonstwo über echtes Eis schlittern, ist zwei durchaus „handgreiflichen" Herren zu danken.

Josef Gratzer hat vor fünf Jahren **Herbert Potzinger** als Obmann der „Union Eisschwalbe Berndorf" beerbt, was aber den Letztgenannten nicht davon abhält, sich als Ehrenobmann aktiv wie eh und je ins Vereinsgeschehen einzubringen. Handgreiflich sind die beiden im besten Sinn des Begriffs deshalb, weil sie neben organisatorischem Talent auch jede Menge manueller Arbeit in die Hardware des Klubs eingebracht haben. Dass der Verein heute, im fünfzigsten Jahr seines Bestehens, rundum vergeblich seinesgleichen sucht, ist das Ergebnis von Leidenschaft und Einsatzbereitschaft. Seit 1994 wird auf einer Kunsteisbahn geschossen, der wahrscheinlich heute noch einzigen vereinseigenen Österreichs. Ein Klubhaus und ein Naturteich komplettieren das Idyll am Waldesrand.

Glückliche Konstellation

Damit ein Verein einen derartigen Aufschwung nehmen kann, bedarf es einerseits Begeisterung für den Sport - Potzinger der allseits bekannte selbständige Versicherungsmakler, und Gratzer, Schlosser in Diensten von Siemens, schießen bereits seit dem Bubenalter -, andererseits aber auch der Ansteckung aller Vereinsmitglieder mit der nötigen Begeisterungsfähigkeit und einer gehörigen Portion Verhandlungsgeschick: Mit Bürgermeister Höfer, der die finanziellen und manuellen Eigenleistungen der Eisschwalbe mit dem Grundstücksankauf unterstützte, war ein außerordentliches Mitglied gefunden. Nutznießer dieser glücklichen Konstellation sind unter anderem auch rund sechshundert Schulkinder, denen die 330 Quadratmeter umfassende Kunsteisbahn zum Eislaufen zur Verfügung steht.

Noch eine Erfolgsgeschichte

Das Areal in Berndorf ist nicht nur für seine gemütliche und gesellige Atmosphäre überregional bekannt, sondern auch für die sportlichen Leistungen des ESV. Cupsiege, Bezirks-, Landes- und sogar ein Vizestaatsmeistertitel begleiten die Vereinsgeschichte. Da gibt es wahrlich viel zu feiern, wenn am 2. Juni das Jubiläum „Ein halbes Jahrhundert Union Eisschwalbe Berndorf" groß zelebriert wird - jahreszeitlich bedingt voraussichtlich aber ohne Kunsteis.

Mit der Verleihung des Titels „Bürgermeister oder Bürgermeisterin der Stunde" wollen wir in unserer Zeitung die Leistungen engagierter GemeindebürgerInnen würdigen. Dabei sind wir auch auf Hinweise unserer LeserInnen angewiesen und erbitten diese unter der Mailadresse redaktion@hitzendorf.info

„Haus Eden“

Seit dem Jahr 2006 ist das umfassende Gesundheitszentrum Hitzendorf in Betrieb und eigentlich nicht mehr wegzudenken. Es umfasst das 48 Betten zählende Pflegewohnhaus, 12 Wohneinheiten des Seniorenhauses, mobile Hauskrankenpflege durch das Steiermärkische Hilfswerk, die öffentliche Apotheke und das Ärztehaus mit derzeit drei Ärzten. Abgerundet wird das umfangreiche Angebot durch ein privat geführtes Cafehaus.

Das Pflegewohnhaus gilt als eines der bestgeführten in der gesamten Steiermark. Dementsprechend große Aufmerksamkeit und Anerkennung wird unserem von der Caritas vorbildlich geführten Pflegewohnhaus zuteil.

Die bisher größte Auszeichnung erfolgte am 8. Februar durch die Verleihung der

Eden-Alternative-Registrierung,

an der viele hochrangige Gäste, vor allem aber die BewohnerInnen und MitarbeiterInnen mit großer Begeisterung teilgenommen haben.

Das Motto der gelebten Eden-Alternative lautet:

„Unsere Vision ist die Beseitigung von Einsamkeit, Hilflosigkeit und Langeweile“.

Die Pflege von alten und hilfsbedürftigen Menschen wurde früher von der Großfamilie übernommen. Heute werden diese aufgrund der Verkleinerung der Familien und der zunehmenden Berufstätigkeit vielfach in Pflegeheimen untergebracht und bestmöglich versorgt. Sowohl die Qualitätsanforderungen bei den Zimmern als auch bei der Rund-um-die-Uhr-Betreuung steigen ständig - und damit auch die Kosten. Doch hat sich gezeigt, dass selbst das schönste Zimmer mit bestem Essen und einer optimalen Pflege die Zufriedenheit der BewohnerInnen allein nicht ausmacht

Es gehört einfach mehr dazu, damit sich Menschen wohl fühlen. Dieses Mehr bietet eben die Eden-Alternative, welche den Menschen in den Mittelpunkt stellt und nicht nur die Pflege.

Haus der Generationen

Das Pflegewohnhaus Hitzendorf ist österreichweit erst die vierte Einrichtung mit dieser hohen Auszeichnung. Es wird immer mehr als „Haus der Generationen“ gelebt. Neben Kindergarten und Schulen nutzen zunehmend verschiedene Vereine und Kulturträger die Möglichkeit, Unterhaltung und Abwechslung ins Haus zu bringen. Mobile Bewohner nehmen auch an den verschiedenen Veranstaltungen von Pfarre und Marktgemeinde teil.

Ganz besonders wird dem Pflegepersonal für die liebevolle Arbeit gedankt, insbesondere sei der Hausleiterin Anita Freissmuth und der Pflegedienstleiterin Bordana Zadravec zur großen Ehrung und Auszeichnung gratuliert. Wir wünschen weiterhin viel Kraft, gegenseitiges Verständnis und liebevolle, abwechslungsreiche Arbeit zum Wohle aller BewohnerInnen.

Die Redaktion

Ing. Franz Höfer, Bürgermeister von Hitzendorf

Ein Sieg der Vernunft

Die Gemeindestrukturreform ist längst in aller Munde. Ich selbst war von Anbeginn an positiv eingestellt und ein Befürworter im Sinne: je schneller – desto besser und je größer – desto schlagkräftiger.
Zwischenzeitlich wurde vom Land festgelegt, dass die Gemeinden Attendorf, Rohrbach-Steinberg und Hitzendorf eine neue Einheit bilden sollen. Damit wird die neue Gemeinde – voraussichtlich Hitzendorf – mit einem Schlag die viertgrößte Gemeinde im Bezirk Graz-Umgebung. Mit knapp 7.000 Einwohnern haben wir in Hinkunft wesentlich mehr politisches Gewicht und können zwischen Graz und Voitsberg mit Zielen wie dem Gästehaus in Verbindung mit einem neuen Bad neben den übrigen infrastrukturellen Einrichtungen zukunftsweisende Schwerpunkte setzen.

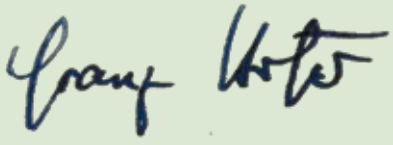
Viele Details können erst in der Folge besprochen und entschieden werden. Wichtig ist mir jedoch, dass durch eine vorbildlich geführte Verwaltung sowohl im Innen- als auch im Außendienst der Service für die Bevölkerung weiter ausgebaut wird. Sich ständig weiterbildende MitarbeiterInnen werden sich mit Know-how, Herz und Kompetenz der Anliegen der Bevölkerung annehmen.

Ich bin zutiefst davon überzeugt, dass es bei dieser sinnvollen Fusion nur Sieger gibt. Mit Offenheit, Aufrichtigkeit und einem guten Gespür für die gemeinsame Zukunft werden von den derzeitigen Bürgermeistern in vielen vertrauensbildenden Gesprächen zeitgerecht die richtigen Schritte gesetzt, sodass mit 1. Jänner 2015 die neue Gemeinde starten kann.

Schon jetzt entbiete ich allen zukünftigen neuen Bewohnerinnen und Bewohnern einen herzlichen Willkommensgruß und hoffe, dass die hohe Erwartungshaltung der Bevölkerung bestmöglich erfüllt wird. Das Motto lautet: Mutig die Zukunft so gestalten, dass wir gerne in einer gemeinsamen neuen Gemeinde leben. Unsere Heimat soll lebenswert und liebenswert sein!

Dazu wünscht viel Kraft und in der bevorstehen Osterzeit Gottes Segen

Ihr



Meine Stimme im Gemeinderat

Die Mandatare der Hitzendorfer Volkspartei stellen sich vor. Diesmal: Johannes Stern

Johannes Stern
Bankangestellter, 45 Jahre, wohnhaft in Hitzendorf 95, verheiratet mit Gudrun, einer Kindergartenpädagogin, zwei Kinder Madlene und Lukas, 16 und 13 Jahre.

Meine berufliche Tätigkeit hat mich vor 20 Jahren nach Graz-Eggenberg geführt, wo ich nach Eröffnung einer neuen Filiale der Raiffeisenbank die Herausforderung annahm, diese zu leiten und gemeinsam mit meinem Team aufzubauen.
Der tägliche Kontakt mit Kunden, die Führung und Entwicklung von Mitarbeitern und das gemeinsame Erreichen von Zielen gibt mir Motivation und erfüllt mein Berufsleben.
Die positive Entwicklung und die ständigen infrastrukturellen Verbesserungen in unserer Gemeinde haben mich veranlasst, ab 2005 dem Gemeinderat beizutreten. Neben meiner Tätigkeit im Prüfungs- und Umweltausschuss übernahm ich 2010 die Funktion des Fraktionsvorsitzenden der Hitzendorfer ÖVP. Es ist sehr interessant, in einer Gemeinschaft mitzuwirken, in der sich viele verschiedene Persönlichkeiten mit ihren Stärken und Talenten einbringen. Besonders jene Frauen und Männer, welche nicht im Rampenlicht stehen, sondern wertvolle Arbeit im Hintergrund leisten, sind für das Umsetzen und Gelingen von erfolgreichen Projekten wie z. B. dem Hitzendorfer Kirschenfest sehr wichtig.
Ich bin davon überzeugt, dass gutes Zusammenarbeiten auf Gemeindeebene zielführender ist als Missgunst und die krampfhafte Suche nach Misserfolgen. Dies führt zu Politikverdrossenheit, wie man das sehr gut auf Bundesebene beobachten kann.
In unserer Gemeindezeitung hitzendorf.info bin ich für Inserate verantwortlich, und es ist erfreulich, dass sehr viele Hitzendorfer Gewerbetreibende und Vereine sowie auch auswärtige Betriebe diese Werbemöglichkeit intensiv nutzen.
Meine Familie steht in meiner Freizeit im Mittelpunkt, zusätzlich bin ich als Kassier beim Musikverein Hitzendorf tätig und nutze für fußballerische Aktivitäten in einer geselligen Runde unsere Kirschenhalle.

Tourismusverband

Wie bereits mehrfach berichtet, wurde Hitzendorf von der Steiermärkischen Landesregierung aufgrund steigender Gästezahlen und Umsatzentwicklung ab dem Jahr 2010 zur Tourismusgemeinde „befördert".
Zwischenzeitlich sind die erforderlichen Vorarbeiten wie Vorschreibung der Interessentenbeiträge an die beitragspflichtigen Unternehmer und Erstellung des Wählerverzeichnisses durch die Gemeinde abgeschlossen.
Anlässlich der erstmaligen Vollversammlung des Tourismusverbandes Hitzendorf am 31. Jänner erfolgten die Wahlen der 6 Mitglieder und 6 Ersatzmitglieder bzw. von 2 Rechnungsprüfern und 2 Ersatzrechnungsprüfern der Tourismuskommission.
Nach der Entsendung von 2 Mitgliedern und 2 Ersatzmitgliedern aus dem Gemeinderat der Marktgemeinde kann die Tourismuskommission den Vorsitzenden, Vorsitzendenstellvertreter und Finanzreferenten wählen und mit der Arbeit beginnen.
Die Hauptaufgabe besteht in der bestmöglichen Vermarktung unserer Gemeinde, um möglichst viele Besucher und Gäste in unsere Region zu bringen. Neben Blumenschmuck und schönen Sitzbänken wird das Augenmerk auf der verstärkten Bewerbung in Foldern, Inseraten, bei Messen usw. liegen.
Dazu stehen die Tourismusinteressentenbeiträge der Unternehmen und Nächtigungsabgaben zur Verfügung.
Letztlich handelt es sich um die erfolgreiche Arbeit der Wirtschaft zum gesteigerten Wohle für die Wirtschaft.
Wir wünschen alles Gute!

Ein großes Danke an den Winterdienst

„Solche Schneemengen wie heuer haben wir nur alle sechs, sieben Jahre", erinnert sich Georg Pesenhofer, der für unsere Marktgemeinde den Winterdienst koordiniert. Verschärfend sei diesmal aber dazu gekommen, dass der Wintereinfall sehr spät und für alle überraschend gekommen sei. Und dennoch reklamiert er kein großes Lob für sich und seine Mitstreiter, denn „das ist einfach unser Job".

Die Bürger seien das Service der letzten Jahre gewohnt gewesen, weshalb die weiße Pracht heuer für Nervosität und die eine oder andere Unmutsäußerung gesorgt hätten. Und er gibt zu bedenken, dass der Winterdienst in voller Stärke über die normale und vielleicht sogar über die erlaubte Dienstzeit hinaus im Einsatz gestanden ist. Dass so mancher zwölf Stunden unentwegt mit dem Räumfahrzeug unterwegs war und nach nur kurzem Schlaf schon wieder ins Cockpit kletterte, sei hier nur der Vollständigkeit angefügt. Da lässt es sich dann halt oft nicht einrichten, dass jeder Privatweg schon um sieben in der Früh geräumt ist. Und angesichts der großen Schneemassen kommt es halt vor, dass einmal ein Zaun beschädigt wird, weil selbst der beste Fahrer nicht durch Schneeberge hindurch schauen kann.

Hitzendorf.info bedankt sich für die überdurchschnittlichen Leistungen unseres Winterdienstes 2013, namentlich bei (Gemeindebedienstete und Maschinenring-Vertragspartner):

Georg Pesenhofer, Josef Mautner, Martin Pessl, Johann Schlack, Josef Kogler, Dietmar Dokter, Marianne Roth, Erich Schwar, Ferdinand Hochstrasser, Günter Stampler und Fritz Roth.

Reisebüro
Alles rund um´s Reisen
HAKALI
Tel.: 0 3137 / 600 90
www.hakali-reisen.at A-8151 Hitzendorf 38

19. - 23.03.	**NIZZA** - Blumenriviera & Cote d`Azur	HP € 438,-
25. - 28.03.	**OPATIJA** - Osterferien für jung und alt	HP € 179,-
09. - 14.04.	**HOLLAND** - zur Tulpenblüte, Amsterdam, Den Haag	HP € 629,-
25. - 28.04.	**MALI LOSINJ** - Frühling mit Ingrid & Steirerboys	HP € 199,-
30.05. - 02.06.	**ROCK am MEER** - Malinska, Insel Krk	ab HP € 179,-
08.06.	**CASINO MOND** Busfahrt, € 20,- Spieljetons, Abendessen	€ 45,-
06.07.	**CASINO MOND** Busfahrt, € 20,- Spieljetons, Abendessen	€ 45,-
11. - 14.07.	**LASKO** - Therme , Bier und Blumenfestival	HP € 256,-
27.07.	**MÖRBISCH** - Seefestspiele „Der Bettelstudent"	€ 98,-
10.08.	**ST. MARGARETHEN** - Opernfestspiele „La Boheme"	ab € 74,-
31.08. - 07.09.	**LIDO DI JESOLO** - Badeaufenthalt letzte Ferienwoche	HP € 584,-
19. - 22.09.	**UNGARN** - Esztergom - Visegrád - Budapest	€ 365,-
13. - 16.10.	**SÜDTIROL** - zum Törggelen, Bozen, Meran	HP € 329,-
24. - 27.10.	**SAISONABSCHLUß** mit „Heimatländer"&„Hörgaser Buam"	HP € 199,-
09.11.	**CASINO MOND** Busfahrt, € 20,- Spieljetons, Abendessen	€ 45,-
25. - 30.11	**COSTA MAGICA** - Kreuzfahrt zum Kennenlernpreis	ab € 289,-

TRI KLINIUM

Medizinische Massagen,
Fußpflege und physikalische
Anwendungen

Gerlinde Knauer
8151 Hitzendorf 281
Tel. (03137) 20 9 48
Fax (03137) 43 0 02
Mobil 0664 / 28 10 424
E-Mail office@triklinium.at
Internet www.triklinium.at

WASSER • HEIZUNG • GAS • BAD & SANITÄR
Gerald ROTH
INSTALLATIONS-GMBH
FLIESENVERLEGUNG
8151 Hitzendorf
Gewerbepark 270
Tel.: 03137 / 27 773 Fax: DW 50
office@roth-installationen.at
www.roth-installationen.at

KOSMETIK KOMMT
VON KOSMOS
Energetisch hochwertigste, ganzheitliche
Behandlungen mit österr. Naturkosmetik
Vaccum-, Farb-, Lichtbehandlungen
Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden
an KÖRPER SEELE GEIST
Ganzheitliche Kosmetik
Spirituelle Energetik
Hermine Bloderer
Thermarium Hitzendorf, 1. Stock
www.kosmetik-bloderer.at
0664 / 31 355 85

Herzlich willkommen bei
Tanken
&
mehr
A1
Shop Café Interactive Games
Werkstatt: § 57 a Überprüfung, Reifen, Elektrik
Erwin Hösele, Steinbergstraße 70, 8052 Graz
Tel. 0316/58 62 45

DOKTERBAUER
BAUM-SERVICE
Ihr Profi für Baumabtragung und Fällung
DOKTERBAUER
Baumservice
• Baumabtragung und Fällung
• Baumpflege
• Schwerstfällungen
• Rodungen
8144 Haselsdorf-Tobelbad
Hitzendorferstrasse 185
Fax: 03136 - 60 947
firma.dokterbauer@aon.at
0664 - 42 53 890 • 0699 - 81 18 56 36

SPAR
SPATH
Spar Markt Spath
8151 Hitzendorf 15, Tel. 0 31 37 / 22 58,
Fax. 0 31 37 / 22 58 4, sigrid.spath@sparmarkt.at

KFZ Schnitzer & Hanawegg
Hier sparen alle Marken!
AUTO MOBIL
MEISTERWERKSTATT
Inh. SCHNITZER u. HAUSEGGER
8151 Hitzendorf 38 ☎ (03137) 21 47, FAX 61917
www.kfz-hitzendorf.at • E-Mail: kfz@gmx.at
kfz REPARATUR FACHBETRIEB
Prüfstelle
NEU
Zu jedem Jahresservice gibt's die europaweite
Mobilitäts-Garantie für 1 Jahr inklusive.
NEU

„Mund Art Dichtung“ bald nachzulesen

Am 25. Mai 2013 findet im Rahmen des 120-Jahr-Jubiläums des MGV Hitzendorf eine Buchpräsentation unserer drei MundartdichterInnen Ottilie Stern, Franz Stieber und Renate List statt. Die Idee zur gemeinsamen Gestaltung eines Buches wurde bei einer Lesung im Rahmen des Marktfests 2012 in Hitzendorf gefasst. Gemeinsam mit Moderator Josef Pfleger wurde sehr rasch beschlossen, etwas Besonderes zu gestalten, das die drei Gemeinden der DichterInnen, Attendorf, Hitzendorf und Rohrbach unpolitisch vereint. Die Gestaltung des Buches zu einem „Mund ART Dichtung“ Band mit je ca. 15 Werken der DichterInnen wurde nach der künstlerischen Idee von Josef Pfleger durchgeführt. Sowohl die Buchhülle wie auch die Grafiken zur Innengestaltung sind Malereien bzw. Zeichnungen von Josef und Jennifer Pfleger. Für Layout und Satz zeichnet Karin Schalk verantwortlich.

Renate List, Franz Stieber und Ottilie Stern (von links) haben mundartliche Gemeindezusammenführung betrieben.

Längst fällig

Alle Beteiligten haben sich kostenlos an der Gestaltung des bereits längst fälligen Werkes eingebracht und zeigen damit ihre Verbundenheit, sowohl mit ihrer Heimat als auch mit den MundartdichterInnen.

Bei der Buchpräsentation werden die drei DichterInnen anwesend sein, Sie haben die Möglichkeit, sich dabei das Buch mit Unterschrift der Autoren widmen zu lassen. Das Kulturreferat der Gemeinde Hitzendorf hat bereits den Ankauf einer größeren Anzahl von Büchern angekündigt und zeigt damit ebenfalls seine Wertschätzung unseren HeimatdichterInnen gegenüber.

Festkonzert am 25. Mai 2013

Bezirks- und Gästesingen am 26. Mai 2013
Jeweils in der Kirschenhalle

In der Apotheke Gottes

Wirklich großes Interesse weckte der Vortrag „Mit Permakultur zurück ins Leben“ Mitte Februar im Medienraum der NMS in Hitzendorf. In beeindruckender Weise hat Vortragender Peter Steffen (Bild) gezeigt, dass es möglich ist, den eigenen (auch kleinen) Garten relativ einfach in ein kleines Paradies zu verwandeln. Steffen erklärte etwa, wie man Hügelbeete baut, und erzählte über die Bedeutung von Kräutern, Wildkräutern, Wildgemüse und deren gezielte Aufnahme zum Aufbau von Mineralstoffdepots, um Übersäuerung, verschiedensten Krankheiten und vorzeitiger Alterung entgegenzuwirken. Abschließend wurde noch lange über das „Umdenken“ in eine neue Lebensphilosophie diskutiert, wo man in Harmonie mit der Natur, ihren Lebewesen und Kreaturen lebt, bei der die Gestaltung, Bearbeitung und Betreuung einer eigenen Permakulturanlage im Mittelpunkt steht.

Die nächsten Kultur Termine

26. April, 19 Uhr, NMS
Vortrag **Indien mit allen Sinnen**

25. u. 26. Mai
120-Jahr-Jubiläum des Männergesangsvereins

14. Juni
Kunst im Ort mit „BOXTY“ Open Air Konzert

22. Juni
ORF Steiermark-Klangwolke
Übertragung in die Pfarrkirche Hitzendorf

SPAR

HITZENDORF 291

Tel.: 03137/24 720

Geselchtes und Ostereier von Hitzendorfer Bauern:

Puntigamer
Das „bierige" Bier,
24 x 0,33 Liter, per Tray

statt 20,40
13,20
Ersparnis **7,20**

Österr. Gouda
per 100 g

statt 1,29
0,79
Ersparnis **0,50**

Angebote gültig von 25.3. bis 30.3.2013, solange der Vorrat reicht. Besuchen Sie uns auf Facebook: http://www.facebook.com/Spar Hitzendorf

---

Die Raiffeisenbank Hitzendorf freut sich, Ihnen Herrn Michael Kormann als neuen Mitarbeiter vor zu stellen.

Herr Michael Kormann ist wohnhaft in der Gemeinde Rohrbach-Steinberg. Er ist seit mehr als 10 Jahren sehr erfolgreich im Raiffeisensektor als Kundenberater tätig und verstärkt unser Team seit 1. März 2013 in der Kundenbetreuung. Herr Kormann wird Ihnen, als Nachfolger von Herrn Roland Lobnig, bei allen Fragen rund um das Bankgeschäft gerne zur Verfügung stehen. Sie können ihn unter der Tel-Nr. 03137/2282-21 bzw. unter der E-Mail-Adresse michael.kormann@rb-38138.raiffeisen.at erreichen.

Seit mehr als 116 Jahren ist die Raiffeisenbank Hitzendorf für ihre Mitglieder und Kunden in unserer Region als finanzieller Nahversorger tätig. Alle Mitarbeiter investieren ihre volle Kraft, damit die Raiffeisenbank Hitzendorf auch in Zukunft die **Bank Ihres Vertrauens** ist.

Raiffeisenbank Hitzendorf

Aus der Neuen Mittelschule (NMS)

Erstmals hat sich die NMS Hitzendorf im Vorjahr neben 30 weiteren Schulen österreichweit am Projekt BikeLine beteiligt. Aufgrund des großen Interesses der TeilnehmerInnen wird es auch 2013 wieder eine Bikeline in unserer Marktgemeinde geben.

Ziel der Aktion ist es, wiederum möglichst viele SchülerInnen dazu zu bewegen, in einem Zeitraum von sechs Wochen statt mit dem Schülerbus oder dem „Elterntaxi" mit dem Rad in die Schule zu fahren. Dabei werden die Kilometerleistungen, die überwundenen Höhenmeter sowie die Anzahl der Fahrten aufgezeichnet. Für die Sieger, aber auch für jeden Teilnehmer warten tolle Preise, die dankenswerterweise wieder von vielen ortsansässigen Firmen und überregionalen Sponsoren gestellt werden. Vielen Dank auch an Schulwart Andreas Stieber und Jugendreferent Andreas Spari, die dieses Projekt organisatorisch begleiten. Das Projekt

startet am 6. Mai und endet am 14. Juni 2013.
Hier ein kleiner Rückblick auf die Bikeline 2012:

Insgesamt haben die SchülerInnen gemeinsam auf ihren Schul- und Heimwegen mehr als 2.100 Kilometer und knapp 30.000 Höhenmeter überwunden.

Die SiegerInnen in den einzelnen Kategorien im Vorjahr:
BikeKaiserin
Bianca Lickl aus St. Bartholomä mit 192 Kilometern
BikeKaiser
Manuel Saubart aus Attendorf mit 293 Kilometern
BergKönigin
Jaqueline Gaisch (Niederberg) 2.360 Höhenmeter
BergKönig
Florian Bierbaumer (Berndorf) 3080 Höhenmeter

WetterFürstin
Michaela Möstl aus Oberberg mit 14 Fahrten
WetterFürst
Nico Lipp aus Attendorf mit 24 Fahrten

Jeder Teilnehmer der Bikeline ist ein Gewinner. Jeder leistet einen Betrag zu seiner persönlichen Gesundheit und zum Umweltschutz, zusätzlich ist jeder ein Vorbild - nicht nur für seine MitschülerInnen, sondern auch für die Erwachsenen.

Wertvolle Gruppendynamik

Beim Schikurs der 2a und 2b auf der Planneralm zeigten sich einmal mehr der sportliche und der soziale Wert derartiger Veranstaltungen. Diesmal waren viele AnfängerInnen dabei, alle erlernten das Schifahren und nahmen am Abschlussrennen teil. Sport in der Gruppe und in der Natur festigt das Miteinander, stärkt das Selbstvertrauen und macht Spaß!

Regionale Jause für die Pause

Seit mittlerweile vier Jahren betreibt Dietmar Schalk und sein Paniniland- Catering das Schulbuffet an der NMS Hitzendorf. Das Angebot besteht hauptsächlich aus Produkten der Region, auf lange Transportwege wird verzichtet. SchülerInnen haben die Möglichkeit sich ihre Jause selbst zusammenzustellen. Es wird darauf geachtet, dass viel frisches Obst und Gemüse auf dem Speiseplan stehen. Grund genug am Wettbewerb „Regionale Jause für die Pause" teilzunehmen. Das Ergebnis: Unter achtzig Projekten gab's die Silbermedaille, die die Hitzendorfer Delegation, bestehend aus Schalk, SchülerInnen, Direktorin und Elternverein, im Bundesministerium in Wien aus der Hand von Minister Nikolaus Berlakovich entgegennahm (Bild).

Buschenschank

Dorner

Weinbau Hausbrennerei Catering

Grüne Küche

8151 Reiteregg 44
Tel. 031 23 / 22 88
www.dornerwein.at

AICHINGER

Steirische Spezialitäten

vom Bauernhof

Attendorf 9, Tel.: 0043 (0) 3137 3150
E-Mail: josef.aichinger@aichingerhof.at, www.aichingerhof.at

Franz Hörmann
Baustoffe - Transporte
8151 Hitzendorf 138
Tel. 03137 / 22 72
0664 / 30 46 101

ELEKTRO
BEICHLER

Inh. Brigitte Steiner
Elektroinstallationen
Service
Blitzschutzbau
Antennentechnik

8113 Rohrbach Tel.03123 / 2439
E-mail:elektro.beichler@direkt.at
Mobil: 0699 / 88796040

NEU! HOLZ/ALU-FENSTER TITAN 101. Hoher Wärmeschutz auf natürliche Art. Dafür stehen Titan 101 und Rubin 90 mit jeweils 90 Millimetern Holz. Eine starke, natürliche Front gegen Wind und Wetter. Das bringt hohe Stabilität und Spitzenwärmewerte bis zu U_w 0,72. Ein weiterer Grund zur Freude: der neue vollverdeckte Beschlag Nanolock.

Fragen Sie Ihren Josko Partner nach aktuellen Aktionen.
Mehr auf www.josko.at oder unter 0800.210200.

Ihr Josko Partner:
seebacher friedrich
TISCHLERMEISTER
8151 Hitzendorf Nr. 145
Mobil 0664.302 27 21
tmseebacher@aon.at

GANZ SCHÖN SCHÖN. GANZ SCHÖN JOSKO.

josko
FENSTER & TÜREN

Unser Bauernmarkt

Im heurigen Herbst ist der Hitzendorfer Bauernmarkt ein Vierteljahrhundert alt. Jeden Freitag ab 13 Uhr bieten die meist aus der Gemeinde stammenden StandlerInnen vor dem Amtshaus ihre hochqualitativen Produkte mit Herkunftsgarantie und oft aus biologisch kontrolliertem Anbau feil. Hier kann direkt an der Quelle verkostet und ohne Zwischenhandel eingekauft werden. Das hebt die Lebensqualität im Ort merklich.
Hitzendorf.info wird in seinen nächsten Ausgaben das gute Dutzend an MarktfahrerInnen und ihre gesunde und schmackhafte Produktpalette vorstellen.

Bereits zum 6. Mal lud die ÖVP Hitzendorf zum alljährlichen Pokerturnier ins Gasthaus Kirchenwirt. Mehr als 30 Pokerbegeisterte folgten der Einladung von Organisator GR Johannes Kormann (l.). Nach einem Nachmittag voller Konzentration, aber auch Schmäh standen die Gewinner fest: Stefan Schor aus Steinberg sicherte sich knapp vor Geburtstagskind Leo Lanz aus Niederberg den Sieg. Platz 3 ging an Andreas Fuchs. Die zehn erstplatzierten Spieler des Turniers gingen mit schönen Sachpreisen und Gutscheinen, die großteils von Hitzendorfer Gewerbebetrieben gespendet wurden, nach Hause.

In gewohnt souveräner Art und Weise ging das diesjährige Schnapserturnier der örtlichen Volkspartei ebenfalls beim Kirchenwirt über die Bühne. Bürgermeister Franz Höfer und Turnierleiter Hans Strasser konnten wieder viele begeisterte Kartenspieler begrüßen. Erfreulich ist die steigende Teilnehmerzahl von spielversierten Frauen. Nach fairem Wettkampf gewann schließlich Fini Fuchs vor Anton Opresnik und Luis Planner.

Diese bewegten Frauen sind oft ganz schön wild

Das Jahr 2013 hatte kaum begonnen, da lud die Frauenbewegung Hitzendorf zu einem „Echt-Steirisch-Kochen" mit Lisi Lackner ein, doch die Mägen waren von den Festtagsbraten noch so voll, dass dieser Kurs abgesagt werden musste. Wir konnten aber für Mitte Jänner Peter Mörth als Koch gewinnen und wurden in die Geheimnisse der Wildzubereitung eingeführt . Wildragout , Kurzgebratens vom Rehrücken mit fein zubereiteter Polentaschnitte Gemüse und Preiselbeeren auf Orange durften nach getaner Arbeit genossen werden. Verschiedene Wildsorten werden je nach Jahreszeit von folgenden Direktvermarktern angeboten: Jagdgesellschaft Hitzendorf (Kontakt: Konrad Birnstingl 0664/5057323, Johann Schutti 0676/3227553) Damwild ganzjährig (Kontakt: Alfred Stadler 0664/5132932, Wolfgang Rohry 0664/5960971, Gerhard Friedl 0664/2329847)
Anfang Mai wird eine Muttertagsfahrt stattfinden, Näheres erfahren Sie im ÖVP Kasten bei der Kirchenmauer.
Julia Pedit (Obfrau der Frauenbewegung)

Musik(lehr)ernachwuchs

Mit Walter Gutdeutsch (Klavier, Musikalische Früherziehung, Orff-Spielgruppe) und Barbara Peyer (Flöte, Querflöte) sind in der Musikschule Hitzendorf ab dem laufenden Schuljahr zwei neue Instrumentallehrer tätig.

Schober

GmbH
Landw. Lohnarbeiten & Erdbau
Handel mit Waren aller Art

Lichtenegg 26
8113 St. Bartholomä
schober.gmbh@aon.at

Tel.: 03123/2411
Fax.: 03123/39880
Handy: 0664/5713820

PLANUNG | STATIK | KONSTRUKTION | STRASSENBAU

INGENIEURBÜRO eisner
ZT GMBH

ZT DI HERBERT EISNER
ZIVILINGENIEUR FÜR BAUWESEN
ALLG. BEEID. GER. ZERTIFIZ. SV

Körösistr. 21/1, 8010 Graz, Austria
Tel. [+43] 0316 | 681 621-0
Fax [+43] 0316 | 672 866
office@zteisner.at | www.zteisner.at

WASSERBAU | GIS | BAUAUFSICHT | MANAGEMENT

point S Reifen - Räder - Service

räder nais

räder nais

DUNLOP

HELLA
SPEZIALIST

KFZ-MEISTERWERKSTÄTTE
AUTOBEDARF, AUTORADIO
AUTOBATTERIEN, STOSSDÄMPFER
AUSPUFFANLAGEN
FAHRZEUGBAUTEILE
ANHÄNGEVORRICHTUNGEN
AUTORÄDER für PKW u. LKW
ALUMINIUMFELGEN
TRANSPORTGERÄTE
RÄDER u. ROLLEN ALLER ART

8052 GRAZ, STRASSGANGER STR. 111
TEL. 0 31 6/57 30 00, FAX 57 30 00-15

Ing. Claus Egger
Abwassertechnik, Planung u. Handel
A - 8562 Mooskirchen, Marktplatz 12
Tel. 0699 / 100 50 282
Fax 03137 / 50441 4
claus.egger@gmx.at
www.kleinklaeranlagen.at

EGGER

Technisches Büro
für Kulturtechnik

Kläranlagen
Abwasser
Hochwasserschutz

0 BIS 24 UHR

BEGLEITUNG IST VERTRAUENSSACHE

Wir betreuen mit unseren Filialen und Anmeldestellen rund 80 Gemeinden in der Steiermark und sind das einzige Bestattungsunternehmen der Region mit eigener Feuerhalle.

BESTATTUNG **HITZENDORF**

Filiale der Bestattung Graz GmbH
Isabella Saubart
Neureiteregg 53 | 8151 Hitzendorf | Tel.: 0664 8309375

www.holding-graz.at/bestattung

FILIALEN DER BESTATTUNG GRAZ GMBH:
Bad Radkersburg | Tieschen und Halbenrain | Feldbach
Frohnleiten | Gleisdorf Gratwein | Graz | Hitzendorf
Kalsdorf | Kirchberg | St. Bartholomä | Unterpremstätten

Fotos: istock | rob blackburn | Bezahlte Anzeige

Das war ...

Die Birnenstöcke wurden diesmal am besten von der FF Berndorf beherrscht, also bleibt der Wanderpokal von Bürgermeister Höfer in der Nähe der Kunsteisbahn, es folgten die Stammtische Resch Boys und Resch Mixed.

Er ist einer der ganz Großen, die für den Boom der österreichischen Kabarettszene verantwortlich zeichnen. Und das weiß das Publikum zu schätzen, weshalb auch die Kirschenhalle bei Vitaseks „Fiebermonolog" einmal mehr ausverkauft war - sehr zur Freude des Veranstalters, des örtlichen Tennisvereins unter Obmann Josef Wittmann.

Aus ganz Österreich und sogar aus Deutschland waren die Teilnehmerinnen mit ihren unterschiedlichsten, meist selbstgebastelten Fluggeräten gekommen. Was allen gemeinsam war: Die Leidenschaft für ihren Sport und die Begeisterung über Größe und Flair der Kirschenhalle.

Karl Haider von HAKALI Reisen und langjähriger Geschäftspartner von Initiator Rudi Mally luden erstmals die Creme de la Creme der Oberkrainer-Szene nach Hitzendorf. An die tausend Oberkrainer-Fans und Musikanten ließen sich dieses Event in der Kirschenhalle nicht entgehen und feierten gemeinsam 60 Jahre Oberkrainerklänge und den 5. Award.

Bibliothek Hitzendorf

Die Akzeptanz in der Bevölkerung unterstreicht eindrucksvoll ihre Funktion als unverzichtbare Kultur–einrichtung in der Marktgemeinde: von den mehr als 1.100 aktiven LeserInnen im Jahr 2012 kommen mehr als die Hälfte aus Hitzendorf.

Zusammen mit den Öffnungsstunden in der Jugendbibliothek der NMS ist die Bibliothek nun 44 Stunden in der Woche geöffnet, was österreichweit einzigartig ist. Diese Öffnungszeiten können nur von einem engagierten Team bewältigt werden. Derzeit arbeiten in der Bibliothek insgesamt 25 Personen, 23 davon ehrenamtlich, durchschnittlich rund 98 Stunden pro Woche. Momentan haben neun MitarbeiterInnen die dreiwöchige Ausbildung zum/zur ehrenamtlichen Bibliothekar/in in Strobl absolviert. Im Februar 2013 haben zwei weitere Mitarbeiterinnen mit dem Ausbildungskurs begonnen.
Insgesamt wurden von den MitarbeiterInnen mehr als 300 Stunden Fortbildung konsumiert.
Die Bibliothek hat eine eigene Homepage www.hitzendorf.bvoe.at und ist auch auf Facebook vertreten.

In Summe wurden in der Bibliothek im Jahr 2012 98 Veranstaltungen mit insgesamt 2.330 TeilnehmerInnen durchgeführt. Davon waren 28 Veranstaltungen für Kinder, 42 Kurse und Workshops, 21 Gruppenbesuche von Kindergarten, Schule und Stöpselgruppen sowie einige Veranstaltungen für Erwachsene, z. B. eine Lesung von Alfred Komarek und die Adventlesung mit Walter Reischl.
Ende Dezember luden wir erstmals zu einem literarischen Brunch in die Bibliothek. Dieser Einladung folgten rund 100 Personen, ein „würdiger" Jahresabschluss.
Besonders erfreulich ist die Entwicklung der Entlehnzahlen, die von knapp 23.500 im Jahr 2011 auf 31.400 gestiegen sind.
Im Jahr 2012 wurden mehr als 1.900 Medien neu eingestellt, im Gegenzug rund 1.400 Medien ausgeschieden. Dass unser Bemühen, stets aktuellste Medien anzubieten, von den Kunden honoriert wird, sieht man an den Ausleihzahlen.
In Summe haben 20.100 Personen im Jahr 2012 die Bibliothek selbst bzw. eine ihrer Veranstaltungen besucht, rund 12 Prozent mehr als 2011.
Auch in Zukunft wird die Bibliothek in enger Zusammenarbeit mit den Schulen und Kindergärten Akzente in der Leseförderung setzen und durch das gute Medien- und Veranstaltungsangebot das kulturelle Leben in Hitzendorf mitgestalten.

Foto: Sticher

Kinder-Mittwoch

Jeden 2. Mittwoch um 16 Uhr gibt es in der Bibliothek eine Stunde lang Programm für Kinder.
„Das kleine Ich bin Ich" lädt zum Mitspielen ein, ein tollpatschiger Elefant braucht Hilfe, die „neugierige Hexe" begibt sich auf eine nächtliche Reise, „Kasperl feiert Fasching im Schloss" – Themen, die beliebten Kinderbüchern entnommen werden und den Kindern auf unterschiedlichste Art nähergebracht werden.
Weiter geht´s am 3. April mit einer Märchenstunde nach H. C. Andersen, im Mai werden uns die KinderbuchautorInnen Brigitte Weninger und Christoph Mauz besuchen.

FINGERFOOD
BRÖTCHEN
JAUSENZUSTELLDIENST
PRÄSENTATIONEN & VERANSTALTUNGEN ALLER ART
TELLER- & BESTECKVERLEIH
PANINI LAND
CATERING
Paniniland-Catering
Inh. Dietmar Schalk
Höllberg 2a, 8151 Hitzendorf
✆ 0660 / 25 35 388
paniniland@gmx.at
www.paniniland.at

weiter im Aufwind

Europa am Scheideweg

Antworten auf diese Fragen erhoffen wir von einem Journalisten, der Jahre als Korrespondent der Kleinen Zeitung in Brüssel gearbeitet hat und jetzt das Außenpolitikressort dieser Zeitung leitet. Die Bibliothek hat Stefan Winkler zu einem Vortrag mit dem Thema „Europa am Scheideweg" nach Hitzendorf eingeladen. Termin: 11. April um 19.30 im Medienraum der NMS - eine Veranstaltung der Akademie der Kleinen Zeitung, gefördert von der Österreichischen Gesellschaft für Politische Bildung.

Für 14. April haben wir zu unserem literarischen Brunch den bekannten Hitzendorfer Mundartdichter Franz Stieber jun. eingeladen, der einige seiner Gedichte und Geschichten vortragen wird. Wie bereits Tradition wartet auch diesmal ein köstliches Frühlings-Buffet. Genießen Sie ab 10 Uhr ein spätes Frühstück und/oder ein frühes Mittagessen bei uns in der Bibliothek!

Kennst du die EU?

Im Rahmen eines von der Österreichischen Gesellschaft für Politische Bildung geförderten Projekts setzten sich die SchülerInnen der Polytechnischen Schule in Hitzendorf mit dem Thema Europa auseinander. Gemeinsam mit einem Team von Europe Direct der Steiermärkischen Landesregierung wurde der Staatenbund genauestens unter die Lupe genommen.

Krimi-Nacht

Aus Anlass des internationalen Welttags des Buches lädt die Bibliothek Hitzendorf für 23. April zu einer Krimi-Nacht ein.
Die bekannte österreichische Autorin Claudia Rossbacher (Bild) liest ab 20 Uhr aus ihren Steiermark-Krimis. Die spannenden Romane „Steirerblut", „Steirerherz" und - ganz aktuell - „Steirerkind" spielen in Ligist, Graz und in Schladming.

Foto: Christa Strobl

Hitzendorf.info

Abschied mit Hoffnung

In Ermangelung anderer Bücher griff sie schon als Volksschülerin zum Neuen Testament. Aber erst ein glücklicher Zufall sollte Elfriede Hübler viel später - da war sie schon dreifache Mutter - zur Pfarr–sekretärin in Hitzendorf machen.

Und als solche ging sie nach 29 Jahren in dieser Funktion vor wenigen Tagen in Pension. Eigentlich tritt sie ihren Ruhestand ja erst mit 1. Mai an, doch will der verbliebene Urlaub auch noch in Anspruch genommen werden. Aber das macht für sie keinen Unterschied, denn sie sieht das Leben nach dem Beruf ja ohnehin wie Urlaub. Sie freut sich darauf, wieder mehr Zeit in der freien Natur zu verbringen, und zwei Enkerln freuen sich auf eine Oma, die immer Zeit hat.

Go west

Hübler ist als Einzelkind mit ober- und oststeirischen Wurzeln im Westen von Graz aufgewachsen. Ihr Vater war im Milchhof der Landeshauptstadt beschäftigt und mit einem Arbeitskollegen in Hitzendorf befreundet, weshalb sie die Marktgemeinde auch schon recht gut kannte, lange bevor sie der Liebe wegen 1972 hierher zog und mit ihrem Mann den Bau eines Hauses in Niederberg in Angriff nahm. Damals war die Handelsschul-Absolventin bei Waagner-Biro beschäftigt und zum Pendeln gezwungen. Ihr Engagement als Tischmutter machte sie in der Pfarre bekannt, und eines Tages war es soweit, dass die Pfarre eine neue Sekretärin suchte.

Arbeit genug

Bei ihrem Amtsantritt 1984 bestand die Hardware der Kanzlei aus einer Schreibmaschine und einem Telefon, im eben eröffneten Kindergarten gab es lediglich zwei Gruppen. Mittlerweile sind dort die Rechner an diverse Server angeschlossen, den Pfarrkindergarten bevölkern fünf Vormittags- und zwei Nachmittagsgruppen. Und die Elfi ist mit der Zeit gegangen und hat sich die technischen Errungenschaften zu Nutze gemacht. Aber alle Hilfsmittel können nichts daran ändern, dass die Arbeit - neben dem Parteienverkehr bezüglich Taufen, Eheschließungen oder Begräbnissen gilt es auch, die Buchhaltung und Lohnverrechnung für Pfarre und Kindergarten zu bewältigen - mehr geworden ist. Aus diesem Umstand resultiert auch der Resturlaub, den sie gerade aufbraucht.

Noch westlicher

In Rufweite vom Pfarrhaus war ihr Mann als Schulwart der Volksschule tätig. Der gelernte Fassbinder war dorthin gewechselt, weil immer mehr Plastik- und Stahlbehältnisse für Flaute in der Handwerksbranche gesorgt hatten. Aber seine manuellen Fähigkeiten hat Elfi stets zu schätzen gewusst, „denn beim Haus gibt's immer was zu richten". Neben Wandern und Garteln planen die beiden aber auch Ausflüge, die zu Fuß nicht zu bewerkstelligen sind, zum Beispiel den Besuch bei Verwandten in Arizona. Deshalb will die Frau Pfarrsekretärin in Ruhe, die Biografien liebt, jetzt auch ihr Englisch wieder ein wenig auffrischen. Da trifft es sich gut, dass der hiesige Seniorenbund Englischkurse anbietet (Anm. d. Red.).
Wenn ihr etwas fehlen wird, dann ist es das ständige Kennenlernen von Menschen, das ihr Beruf mit sich gebracht hat. Und damit auch die eine oder andere Freundschaft.

Das Beste draus machen

Hübler war stets praktizierende Katholikin aus Überzeugung und nicht aus Loyalität gegenüber ihrem Arbeitgeber. Da schmerzt es sie schon, dass seit Start des Pfarrverbands weniger Messen gelesen werden. Aber sie sieht den Gegebenheiten ins Auge: „Wir müssen halt jetzt flexibler sein, die Priester können sich nicht noch mehr teilen."

Wunsch zum Schluss

An einem ihrer letzten Arbeitstage wurde ein neuer Papst gewählt. Auf ihre Meinung zur Linie im Vatikan befragt, wollte sie sich ursprünglich in Schweigen hüllen. Aber dann schrieb sie ein Mail an die Redaktion, in dem sie vielleicht der Sehnsucht vieler Katholiken Ausdruck verleiht. Wenn der neue Papst den konservativen Kräften Einhalt gebieten kann, bestünde auch die Chance auf eine Lösung des Priestermangels: „Ich wünsch mir die freie Entscheidungsmöglichkeit für Priester, ob sie im Zölibat oder mit Familie leben wollen!"

Altreiteregger baut Flughafen für Hitzendorf

Franz Treitler hat sich mit einem wertvollen Hinweis für Vogelfreunde an unsere Zeitung gewandt:

„Da es sich herumgesprochen hat, dass ich Nistkästen baue, stellen mir Leute - etwa Johann Spath vulgo Siggerlipp oder die Familie Friedl - immer wieder Abfallbretter zur Verfügung. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken. Da ich mittlerweile schon sehr viele Nistkästen in Reserve habe, möchte ich alle Vogelfreunde einladen, diese bei mir in Altreiteregg 49 abzuholen. Diese sollten dann in Obstgärten, an Waldrändern oder entlang von Bächen in 1,5 - 2,5 Meter Höhe aufgehängt werden.

Mit dem Halsbandschnäpper gibt es in Hitzendorf eine nur wenigen bekannte Zugvogel-Rarität. Das Tier wurde gar nicht so selten im Raum Altreiteregg, Neureiteregg bis Doblegg/Holzberg gesichtet und bewohnt die Nistkästen von April bis Juni. Ich bin Ihnen gern dabei behilflich,

wenn Sie den Halsbandschnäpper kennenlernen möchten. Dazu müssten Sie sich Mitte April mit mir unter Tel. 03137/28622 in Verbindung setzen."

ZIMMEREI IST HOLZKUNST
DAVID LABUGGER
0664 51 04 669

Christian GOLLOB
Bildhauer
Künstler
8151 Hitzendorf 268
0664/3251052
Fax: 03137/20906
www.gollob.com
christian@gollob.com

Stahlkonstruktionen | Portalbau | Fassadenbau | Maschinen- und Anlagenbau
Gänsweider
GM
Metalltechnik
Gänsweider Metalltechnik GmbH
8561 Söding, Packerstraße 175
Telefon: 03137 505 77-0
www.gaensweider.at

Die Grenzbereiche ausloten

Erst kürzlich eröffnete er als Keynotesprecher vor tausend Teilnehmern den Physiotherapiekongress in Stuttgart, am Montag, dem 15. April, lädt die „Gesunde Gemeinde" bei freiem Eintritt für 20 Uhr zu einem Vortrag mit Thomas Jaklitsch in den Mediensaal der NMS ein. Die mulitmediale Veranstaltung steht unter dem Motto „Mentale(s) Stärken: Möglichkeiten und neue, lebendige Perspektiven im Anwendungsbereich der Balance zwischen Körper und Geist". Der Hitzendorfer Mentalcoach und Lebensberater versteht es wie kaum ein anderer, sein Know-how aus dem Spitzen- und Extremsport - so fungierte er unter anderem als mentales Rückgrat von Christoph Strasser auf dessen Weg zum Sieg im „Race across America" (siehe Bild) - verständlich aufbereitet an jedermann weiterzugeben.

Mit diesen Zutaten darf ein spannender Abend und das Gelingen eines Vorstoßes in die individuellen Grenzbereiche des Möglichen erwartet werden.

Mehr über Jaklitsch, der, wenn er nicht gerade als Betreuer oder Vortragender international unterwegs ist, in Hitzendorf 129 das Bildungszentrum Kijufam betreibt, ist auf seiner Homepage www.sportcoaching.net zu erfahren. Dort finden Sie auch das aktuelle Kursangebot und die Möglichkeit zur Anmeldung.

8. Geführte HOF zu HOF Wanderung

im Gebiet Holzberg/Doblegg

am 28. April 2013

Treffpunkt 13 Uhr

ASZ-Hitzendorf

Veranstaltet vom
Bauernbund Hitzendorf

Sound mind in a sound body

We are a small group of seniors and we want to activate our competence in speaking English. Every Monday morning at 8 o´clock we go to our English class for two hours. We speak about eating and drinking, going on journey, phoning and many things we need, if we are on holiday. If you haven´t practiced your English for a long time you may come to our English class.
We and our teacher Roswitha Halsegger look forward to seeing you.
If you want to know more about this, please phone Johanna Reinbacher (Tel. 03137 2297).

Legasthenie

Die diplomierte Legasthenietrainerin® Mag. Roswitha Hafen widmet sich am 6. Mai um 19.30 Uhr in der VS Hitzendorf in einem Vortrag dem weitverbreiteten, aber zu wenig beachteten Thema Legasthenie. Neben Definition und Diagnose der Lese-Rechtschreib-Schwäche erfahren die Besucher, mittels welcher Lerntechniken Legasthenie wirkungsvoll begegnet werden kann.

Bäckerei - Cafe - Pension
KOGLER
8151 Hitzendorf 60
www.baeckerei-kogler.at
BED & BREAKFAST
Qualitätsbäckerei
... nur der "echte" Bäcker weiß, was drinn ist !
Romantikzimmer
... der kleine, aber feine Unterschied !
8151 Hitzendorf 03137/22 66
8151 Söding 03137/23 52
8152 Stallhofen 03142/22 866
8113 St.Bartholomä 03123/30 15

MALERMEISTER
KOPP

FARBEN ZUM LEBEN

Wolfgang Kopp
office@maler-kopp.at
www.maler-kopp.at

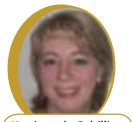
8151 Hitzendorf 14
Tel/Fax: 03137/22 77
Mobil: 0676/66 22 782

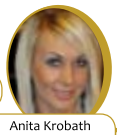
Wohnträume leben

IHRE SCHÖNHEIT IN UNSEREN HÄNDEN

- **SCHLANKHEITSBEHANDLUNGEN** (Lymphdrainage, Vakuumtraining, Ultraschall-behandlungen, Straffungsbehandlungen, uvm.)
- **KOSMETIK** (Pflegebehandlungen für Sie und Ihn)
- **VISAGISTIK** (dekorative Kosmetik)
- **FUSSPFLEGE** (medizinisch)
- **HAARENTFERNUNG** für Sie und Ihn
- **ANTI-AGING BEHANDLUNGEN** mit ULTRASCHALL
- **PERMANENT MAKE-UP**
- NEU!!! **MASSAGE**

Überzeugen Sie sich selbst - wir freuen uns auf Sie!


Kunigunde Schilling
Inhaberin VITAS


Anita Krobath
Leitung VITAS

VITAS
SCHÖN SCHLANK SCHILLING

Hauptstraße 13, 8502 Lannach, Tel.: 0664 / 19 7 19 66, office@vitaschilling.com
www.vitaschilling.com

CAFÉ
La Crema

Inhaberin : **Karin Hausegger**

Öffnungszeiten : Montag bis Freitag von 6 bis 21 Uhr und Samstag von 7 bis 15 Uhr.

Das Angebot beginnt beim Frühstück, geht weiter über Snacks bis hin zum leckeren Cocktail. In den Sommermonaten wird es auch Eis geben.
Zu finden bin Ich im BC Lieboch, das sich gegenüber dem Gemeindeamt und der alten Raika Lieboch befindet. Es würde mich sehr freuen, euch In meinem Lokal mit Gastgarten begrüßen zu dürfen.

Fahrschule MAYER

Fahrschule Mayer - Stainz
Tel.: 03463 - 2268

Regelmäßig Abendkurse
im Marktstüberl in Hitzendorf

Sportverein mit neuen Sektionen

All unser Tun hat seine Auswirkungen. Manchmal schlechte und manchmal gute. In diesem Fall sehr gute und vor allem nachhaltige. Aufgrund des großen Interesses an den Sportarten Badminton, Tischtennis und Volleyball im Rahmen des Kinder- und Jugendferienprogramms der letzten Jahre wurde auf Initiative von Jugendreferent Andreas Spari versucht, diese Sportarten als dauerhafte Einrichtungen zu etablieren. Durch das Mitwirken des Sportverein SV Raiffeisen Hitzendorf und des Schibobclubs Steiermark Süd sowie einer Kooperation mit dem Bewegungsland Steiermark startete das Projekt „Neue Sportarten" im Oktober 2012 mit mehr als fünfzig teilnehmenden Kindern und Jugendlichen.

Integrationsarbeit

Nun erfolgt der nächste Schritt: Die Sportarten Tischtennis und Volleyball werden derzeit gerade zur Freude von Sportvereinsobmann Heinrich Winklmayr in den bestehenden Verein integriert. Somit gibt es neben Fußball und dem Zweigverein Tennis bald zwei neue Sektionen.

Foto: Elmas

Für die Sektion Tischtennis konnte mit Ferdinand Marchel aus Hitzendorf ein fleißiger Sektionsleiter gefunden werden, der seine guten Kontakte zum Tischtennisclub Ligist nutzen möchte. Neben der Führung der Kinder- und Jugendgruppe will er ab Herbst 2013 auch Trainingsmöglichkeiten für interessierte Erwachsene anbieten. Den Sektionsleiter für den Bereich Volleyball wird Andreas Spari mit den derzeit gut zwanzig Kindern und Jugendlichen übernehmen. Er ist seit über zwei Jahrzehnten begeisterter Volleyballer und als Spieler und Funktionär aktives Mitglied beim VBC Krottendorf.
Die ersten Aufgaben warten schon. Mit der wiederholten Teilnahme am Kinder- und Jugendferienprogramm hofft man auf weiteren Nachwuchs für die selbst noch jungen Sektionen.

Auch der Bereich Badminton hat sich sehr gut entwickelt, es kommen immer mehr Interessierte, vor allem Erwachsene, um zu schnuppern - und zu bleiben.

Kontakt und Infos:

Tischtennis: Ferdinand Marchel, Tel. 0664/79 07 940
Volleyball: Andreas Spari, Tel. 0664/43 30 667
Badminton: Wolfgang Paier, Tel. 0676/46 02 966

Wir sind Spezialisten für: Türen • Böden • Stiegen

T&F

Holzfachgeschäft

A-8051 Graz • Wienerstraße 297 • Tel.: 0 316 / 67 96 00 • Fax: 0 316 / 67 96 60
www.holzfachgeschaeft.at

PENTSCHER
BAUERN-
GSELCHT'S

Landwirtschaft
A-8151 Hitzendorf · Attendorf 4
Telefon 0 31 37/26 66

Evis
Blattwerk

Familie Pentscher und Evis Blattwerk wünschen ein gesegnetes Osterfest! Besuchen Sie uns und schmöckern Sie bei Osterhasen, Topfpflanzen, steirischem Kren, Milch/Joghurt, Nudeln, Eiern, Sauerkraut, Brot (freitags), Honig, Bio Apfel/Quittensaft ...
... und natürlich Pentscher Bauerngeselchtem!

Kfz-Werkstätte
Havariedienst
Mercedes-
Gebrauchtteile

A-8151 Hitzendorf 206
Tel.: 03137/60077
Fax: 03137/60077-18
E-Mail:
kfzsorger@inode.at

KURT SORGER KG

PLANUNG UND AUSFÜHRUNG
BAU
TROST
Bauges. mbH
8562 Mooskirchen Tel. 03137/2311 Fax Dw-4

Frisiersalon
Angelina

Öffnungszeiten
Di-Do: 8:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fr: 8:00 Uhr - 19:00 Uhr
Sa: 7:30 Uhr - 13:00 Uhr
☎ 03137 / 2182

GASTHAUS
Türndörfler
8151 HITZENDORF 228, TELEFON 0 31 37/22 79

IHR SCHÖNSTES BADEZIMMER
Komplett aus einer Hand
Vom Standard- bis zum Wellness-Bad!
Fliesen • Fliesenverlegung
Sauna • Schwimmbäder...

FESTER PREIS • ENTSORGUNG
GÜNSTIGE FINANZIERUNG
BERATUNG • PLANUNG • MONTAGE
SERVICE • FIXER TERMIN

BODLOS
GAS • WASSER • HEIZUNG
LIEBOCH • Dorfstraße 6 • 03136/612 88
PEGGAU • Grazer Straße 7 • 03127/2237
www.bodlos.at • office@bodlos.at

UMWELT-BEWUSST HEIZEN!
Starten Sie mit der neuesten Heiztechnologie!
Umbauzeit ca. 1-2 Tage !

Ölbrennwertkessel • Gasbrennwert-
kessel • Erdwärme • Holzvergaser
Pellets-Kessel • Solaranlagen
Hackschnitzelheizung

Schnelle Nummern

Dr. Hillebrand	03137/20 3 40
Dr. Reimers	03123/22 44
Dr. Gradwohl-Egartner	03123/23 50
Dr. Kroisel	03142/22 1 15
Dr. Steinkellner	03142/23 6 00
Dr. Reiter	03137/35 31
Dr. Pratl (Interne Medizin)	03137/23 6 00
Dr. Nowak (Augenheilkunde)	03137/27 3 35
Dr. Mostegel (Zahnheilkunde)	03137/33 19
Dr. Pesenhofer (Veterinär)	03137/40 04
Polizei Hitzendorf	03137/2211
Marien-Apotheke	03137/43 0 43
Rotes Kreuz Notruf	144
Polizei Notruf	133
Feuerwehr-Notruf	122

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

April 2013

1.	Dr. Gradwohl
6./7.	Dr. Hillebrand
13./14.	Dr. Steinkellner
20.	Dr. Gradwohl
21.	Dr. Reimers
27./28.	Dr. Reimers

Juni 2013

1./2.	Dr. Kroisel
8./9.	Dr. Reimers
15./16.	Dr. Hillebrand
22./23.	Dr. Steinkellner
29./30.	Dr. Gradwohl

Mai 2013

1.	Dr. Kroisel
4./5.	Dr. Hillebrand
9.	Dr. Gradwohl
11./12.	Dr. Kroisel
18./19.	Dr. Reimers
20.	Dr. Hillebrand
25./26.	Dr. Steinkellner
30.	Dr. Gradwohl

Impressum

Herausgeber und Verleger: ÖVP Hitzendorf;

Fotos: Strobl, Stieber, Archiv

Bankverbindung: Raiba Hitzendorf, Kto. 21089

Verlagspostamt: 8151 Hitzendorf

Druck: Buch- und Offsetdruck Dorrong, Graz

Inserate: GR Hannes Stern

Beiträge, Artikel, Anzeigen und Termine bitte an die Redaktionsadresse redaktion@hitzendorf.info .

was wann wo

April

1.	Familien-Ostermontagswanderung FF Berndorf, 13 Uhr
4.	Zeckenschutzimpfung SVB Gemeindeamt, 16 bis 18 Uhr
6.	WM-Sound-Disco, Kirschenhalle
7.	Kirschblütenwanderung, Kirschenhalle
8.	„Wie sicher ist das Internet?" Vortrag des Jugendreferats, Medienraum der NMS, 19 Uhr
9.	Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs des Jugendreferats, Medienraum der NMS, 18 Uhr
11.	Start des Tanzkurses für Anfänger, Aula der NMS, 19.30 Uhr „EU for you" mit Stefan Winkler, Medienraum der NMS
14.	Literarischer Frühlingsbrunch mit Franz Stieber jun., Bibliothek
20.	Messe und Segnung der Trachten mit den Jagdhornbläsern, Pfarrkirche
21.	KB-Frühschoppen, 130-Jahrfeier und Regionaltreffen, Kirschenhalle
23.	Krimi-Lesung mit Claudia Rossbacher, Bibliothek, 20 Uhr
27.	Tanzmeisterschaften Standard und Latein, Kirschenhalle, 14 Uhr
28.	Geführte Hof zu Hof Wanderung des Bauernbundes, ASZ, 13 Uhr
30.	Maibaumaufstellen Rüsthaus Berndorf, 18 Uhr

Mai

1.	1. Mai-Wanderung der SPÖ, ASZ, 9 Uhr
4.	Musikverein Marktkapelle: „Welthits aus zwei Jahrzehnten" Kirschenhalle
5.	Florianimesse, Pfarrkirche, 10 Uhr
11.	Hit-Nacht, Kirschenhalle, 18.30 Uhr
17.	Pfingstdiscothek, Kirschenhalle
18./19	Kleinfeldturnier für Hobby-mannschaften und Frühschoppen am Sonntag, Sportzentrum
25.	Jubiläumskonzert „120 Jahre MGV", Kirschenhalle
26.	Bezirkssingen, Kirschenhalle, 10 Uhr Tag der offenen Ateliertür, Kunststudio Robert W. Wilfing
29.	Lesung mit Christoph Mauz, Bibliothek, 15.30 Uhr

Juni

2.	50-Jahr-Feier ESV Berndorf mit Frühschoppen, Eisstocksportanlage
8.	Benefiz Dance Show, Kirschenhalle
9.	12. Oldtimer-Schlösserfahrt Kirschenhalle, 10 Uhr
14.	„Kunst im Ort" des Kulturreferats, Ortszentrum
19.	Fahrt des Seniorenbundes zur Operette „Die lustige Witwe" nach Stubenberg am See, 8.30 Uhr
22.	Schulschlussfest der Volksschule vor dem Schulzentrum
23.	Kirschenfest der ÖVP Kirschenhalle, 10 Uhr
29.	Mit dem Jugendreferat zu „Pippi Langstrumpf" nach St. Margarethen
30.	Schulabschlussmesse mit dem Jugendorchester, Pfarrkirche, 10 Uhr

Diva Dipl. Kosmetik
Permanent - Makeup - Stylistin - Tattoos -Gesichts- und Körperbehandlung - Farb - und Typberatung

Silvia Dirnberger
Diplom-Kosmetikerin

8151 Hitzendorf
Reiteregg 8
diva-diplomkosmetik@gmx.net

Termine nach Vereinbarung
Tel.: 0699 / 11 86 62 53

KOPP
Schotter & Transporte
8151 Hitzendorf 62a, (0 31 37) 22 29

Sand und Schotter für den Haus- und Straßenbau ganz in Ihrer Nähe!

Schotterlager Hitzendorf-Süd

Friseursalon Gabi
Wiltsche Gabriele
Packerstraße 75
A-8561 Söding
Tel: 03137 / 2502

Great Lengths
Haarverlängerung

FÜRNDÖRFLER
Säge- & Hobelwerk GmbH.
8151 Hitzendorf 44 - Tel.: 03137/2351 - Fax: 03137/2351-4

TISCHLEREI
Freitag
Friedrich
☎ 03137 / 24 25
HITZENDORF, Höllberg 10

Schmiedtbauer Christian
CITIZEN Eco-Drive
Juwelier
Uhrmachermeister
A-8151 Hitzendorf 151
03137/23 83, 0664/53 47 226

Michelin Continental Hankook Vredestein Falken Bridgestone Firestone
reifen TRITTHART
Tel.: 0664 / 307 68 17
8151 Rohrbach-Steinberg

Jahreskonzert des Musikvereins

Foto: Elmas

Am 4. Mai ist es wieder so weit: Der Marktmusikverein Marktkapelle Hitzendorf lädt zum alljährlichen Konzert in die Kirschenhalle ein! Durchleben Sie musikalisch mit „Welthits aus zwei Jahrzehnten" - etwa von Y.M.C.A oder ABBA - die 70er und 80er. Das Jugendorchester rockt unter anderem mit „Selections from The Rolling Stones" die Bühne. Auch das Kaschtnblech wird im Rahmen des Konzertes auftreten und für musikalische Unterhaltung sorgen. Der Musikverein freut sich auf Ihr Kommen und eine freiwillige Spende. Für Speis' und Trank ist natürlich gesorgt.

Happy mit Jello

- Bei JELLO genießen Kunden großen Komfort zu günstigen Preisen.
- JELLO bringt Ihnen zahlreiche Angebote und Mengenvorteile.
- JELLO hilft Ihnen sparen – und das bei ausgesuchter Qualität.

Kirschblüten-Wanderung

Der Alpenverein Hitzendorf lädt für 7. April zu seiner nun schon 27. Kirschblütenwanderung ein. Heuer gibt es drei Strecken über 9, 12 oder 16 Kilometer, die über Niederberg, Holzberg (die längste sogar bis Haslau) und Doblegg führen. Start (8 bis 11 Uhr) und Ziel ist die Kirschenhalle in Hitzendorf. Für die Versorgung der Wanderer mit Speis und Trank ist gesorgt.

Das wird wieder ein cooler Sommer

Sehr zur Freude von berufstätigen Eltern, die in den Ferien spannende Programme für ihre Schützlinge suchen, startet das Jugendreferat der Marktgemeinde Hitzendorf in den Sommermonaten auch heuer wieder mit seinem umfassenden Kinder- und Jugendferienprogramm durch. Es sind bis dahin zwar noch etwas mehr als drei Monate, aber die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren.

Soviel sei verraten: Es sind wieder viele „altbewährte" Programmpunkte dabei, aber es gibt auch viele neue spannende Angebote, die die Ferien für die Kinder und auch Eltern kurzweiliger werden lassen. Mehr als tausend Teilnahmen gab es in den letzten Jahren im kunterbunten Angebot, das sich auch heuer niemand entgehen lassen sollte.

Wir danken schon jetzt den vielen mitwirkenden Personen und Vereinen sehr herzlich. Voraussichtlich wird das neue Programmheft Anfang Mai zur Verfügung stehen.

Aufgrund der großen Nachfrage möchten wir den Termin für die Waldforschertage, organisiert von der Bibliothek, jetzt schon bekannt geben:

5. bis 8. August mit den beiden Waldpädagogen Margit und Willi Lechner. Nähere Informationen und Anmeldung in der Bibliothek.

Das Jugendreferat lädt ein!

Alltägliche Fallen und Fälle, die täglich auftreten können, sind Themen zweier Vorträge, zu denen das Jugendreferat der Marktgemeinde in den Medienraum der Neuen Mittelschule einlädt (Anmeldung: Tel. 03137/22550).

WWWie sicher ist das Netz?

Kinder und Jugendliche wachsen mit der rasanten Entwicklung des Internet wie selbstverständlich auf, vielen Eltern fällt es schwer, da noch Schritt zu halten. So wie die Kinder und Jugendlichen ihre Eltern in der „realen" Welt brauchen, brauchen sie sie aber auch in der „virtuellen" Welt. Erfahren Sie mehr über Risken wie sensible Daten & Spuren im Netz, Fallen & Tricks, Facebook, Chatten & Co., Abos & App.

8. April, 19 Uhr, Eintritt frei.

Notfall im Kinderzimmer

Immer wieder werden Kinder zu kleinen Notfallpatienten. In einem Erste-Hilfe-Kurs des Roten Kreuzes für Notfälle im Kindesalter erlernt man das richtige Verhalten, über das alle, nicht nur Eltern, Bescheid wissen sollten. Der Inhalt des Kurses reicht von Maßnahmen beim Verschlucken bis zur Wiederbelebung. Besonderes Augenmerk wird auf Unfallverhütung gelegt.

9. April, 18 bis 22 Uhr,
33 Euro (Ermäßigung bei Vorlage des Familienpasses).

Musicalspaß für jedes Alter

Pippi Langstrumpf im Römersteinbruch

Allein mit ihrem Pferd Kleiner Onkel und dem Äffchen Herrn Nilsson wohnt Pippi in der Villa Kunterbunt und macht, was sie will. Sie ist superstark, herrlich unerzogen und lügt ganz wundervoll. Pippi triumphiert über Einbrecher, Lehrerinnen und Polizisten und ist für Tommy und Annika eine wunderbare Freundin. Mit ihren beiden Freunden erlebt Pippi unzählige Abenteuer in „Papagenos Opernwelt"!

Erleben Sie das kunterbunt-freche Erfolgs-Musical in einer der schönsten Freiluft-Arenen Österreichs, dem Römersteinbruch im burgenländischen St. Margarethen.

Der komfortable Bus startet am **29. Juni um 13 Uhr** beim ASZ Hitzendorf, die Aufführung beginnt um 17 Uhr, die Rückkehr ist für ca. 23 Uhr vorgesehen. Empfohlen ab 6 Jahren.

Busfahrt und Eintrittskarte Kategorie 2 bzw. 3 belaufen sich auf 34 bzw. 31 Euro (Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen, Anmeldeschluss: 15. Juni).

Anmeldungen: Bei Andreas Spari und Elisabeth Peier in der Marktgemeinde, Tel. 03137/2255-16 oder 14.

Herzlich willkommen!

Wendelin Xaver
Sohn von Jennifer Gissing und Alexander Wolf, Oberberg.

Foto: Elmas

Davin
Sohn von Martina Paier und Feuzi Mermer, Berndorf.

Foto: Elmas

Elena
Tochter von Heike und Alexander Dokter, Mayersdorf.

Anna
Tochter von Heike und Günter Stampler, Hitzendorf.

Stefanie Sophie
Tochter von Karin Schalk und Walter Grinschgl ,Oberberg.

Nina
Tochter von Edith und Christian Tschrepl, Hitzendorf.

Andrea Feichtinger
Versicherungsmaklerin

EFM Versicherungsmakler
Expertentipp

Wann die Versicherung nicht zahlt

Sandra H.: „Ich habe gehört, dass viele Versicherer nach einem Schadensfall durch grobe Fahrlässigkeit die Leistung verringern oder verweigern. Was fällt darunter und kann man was dagegen tun?"

Wenn der Versicherte grob fahrlässig handelt, also allgemeine Sorgfaltspflichten stark vernachlässigt und somit ein Versicherungsfall eintritt, kann das Versicherungsunternehmen tatsächlich die Leistung verweigern.

Was fällt unter „grobe Fahrlässigkeit"?
Wenn Sie eine rote Ampel oder ein Stoppschild überfahren oder sich nach einem herab gefallenen Handy bücken und somit einen Unfall verursachen, handeln Sie grob fahrlässig. Auch unbeaufsichtigte Kerzen, die einen Brand verursachen, können dazu führen, dass Sie von der Versicherung kein Geld sehen.

Wann zahlt die Versicherung?
Versicherer lehnen sehr oft ungerechtfertigt Schäden aufgrund grober Fahrlässigkeit ab. Beachten Sie bitte, dass die Versicherung, vor allem in der Kfz-Haftpflichtversicherung oder der Unfallversicherung, auch bei Vorliegen grober Fahrlässigkeit bezahlen muss. Bei Unfällen unter Alkoholeinfluss gibt es jedoch ganz eigene Richtlinien.

Wie kann ich mich dagegen absichern?
Grundsätzlich kann man bei einigen Versicherungssparten, wie z.B. Kfz-Kaskoversicherung, die grobe Fahrlässigkeit mit einschließen. Dann müsste der Versicherer auch leisten, wenn Sie grob fahrlässig handeln. Sprechen Sie mit Ihrem Versicherungsmakler, wo grobe Fahrlässigkeit noch nicht eingeschlossen ist und lassen Sie Ihre Polizzen anpassen. Denn passieren kann immer etwas.

Mehr Informationen dazu erhalten Sie bei:

Andrea Feichtinger
EFM Versicherungsmaklerin
Attendorfberg 73, 8151 Attendorf
Tel. 03137/3876-31
attendorf@efm.at, www.efm.at

Anzeige

Seniorenresidenz Waldhof - wo Verantwortung zählt!

Die Seniorenresidenz Waldhof in Lieboch gilt als Inbegriff des luxuriösen Seniorenwohnheims.

Nur 10 Autominuten von Graz entfernt: Nicht nur durch die eigene Parkanlage mit idyllischen Waldwegen wird die Seniorenresidenz Waldhof ihrem Namen wirklich gerecht. Denn die luxuriöse Ausstattung hebt sie wohltuend von durchschnittlichen Seniorenwohnheimen ab.

LIEBOCH. Ein Wellness Hallenbad, der Streichelzoo, jedes Zimmer mit eigenem Balkon oder die eigene Parkanlage heben die Seniorenresidenz Waldhof von anderen ab. Aufgrund der großen Nachfrage wurde jetzt in größerem Stil ausgebaut. Den hohen Anspruch hat man dabei aber nicht nur gehalten, sondern teilweise sogar noch übertroffen.

Da der Rahmen für eine professionelle Betreuung im privaten Haushalt in der Regel nicht gegeben ist, bietet die Seniorenresidenz Waldhof qualifizierte pflegerische und ärztliche Betreuung älterer Menschen an.

Kostenübernahme durch die Sozialhilfeträger - auch für kleinere Pensionen leistbar

Für Interessierte heißt es aber sich schon jetzt rechtzeitig zu informieren, denn trotz des hohen Standards ist die Seniorenresidenz auch für kleine Pensionen leistbar, zumal eine Kostenübernahme durch die Sozialhilfeträger möglich ist.

Eine Führung durch die Seniorenresidenz Waldhof in Lieboch sowie den Prospekt mit einer detaillierten Preisliste und Förderungsmöglichkeiten gibt es völlig kostenlos und unverbindlich bei Hr. Pflegedirektor Rene Gimpl unter 03136- 63660407

Über 20.000m² Park mitten im Wald mit idyllischen Plätzen und Wegen.

EXKLUSIVES WOHNEN INMITTEN DER NATUR

· Pflegestufen 1-7
· Wellness-Hallenbad
· Sauna, Massage
· eigene Parkanlage mit über 20.000 m2,
· Streichelzoo
· Internetzugang, Safe, Kühlschrank und eigener Balkon in jedem Zimmer, alle alkoholfreien Getränke gratis, Wäschereinigung ohne Mehrpreis.

Senioren Residenz WALDHOF

Assl Seniorenwohnheim GmbH
Packerstraße 12 · 8501 Lieboch
Tel: 0 31 36 / 63 66 0
e-mail: office@seniorenresidenz-waldhof.at
www.seniorenresidenz-waldhof.at

Anzeige

Der USV startet in die Frühjahrssaison

Mit dem Heimspiel der ersten Kampfmannschaft des USV Raiffeisen Hitzendorf (großes Bild) gegen den SV Übelbach begann am 22. März die Frühjahrssaison in der Unterliga Mitte, eine Woche später, am 29. März, startet in der 1. Klasse West A unsere zweite

Kampfmannschaft mit dem Heimspiel gegen den USV St. Josef in die Rückrunde der Meisterschaft 2012/2013. Das Damenteam bestreitet am 6. April das erste Meisterschaftsspiel in der Rückrunde auswärts gegen die Spielgemeinschaft Lankowitz/Mooskirchen.

Die sportlichen Ziele sind unverändert: Behauptung in der oberen Tabellenhälfte der Unterliga Mitte mit der ersten Kampfmannschaft, Entwicklung unseres Nachwuchses durch Teilnahme an einem regulären Meisterschaftsbetrieb in der 1. Klasse mit der zweiten Kampfmannschaft, Aufstieg in die Frauen-Landesliga mit dem Damenteam. Diese Zielsetzungen werden weiterhin mit vorwiegend eigenen Vereinsspielern verfolgt, die sich aus unseren Jugendmannschaften entwickeln.

Grundlage für den Spielbetrieb der Kampfmannschaften stellt somit weiterhin unsere Jugendarbeit dar, im Frühjahr 2013 werden nachstehende Jugendmannschaften betrieben: U 7, U 8, U 10, U 11, U 13, U 15 und eine U 17.

Zusätzlich nützen die Altherren Hitzendorf, der Stammtisch Wenzel/Bogner, der Stammtisch Resch und der Hobbyfußballklub Rohrbach/Steinberg die Sportanlage für ihren Spielbetrieb, wobei der Puntigamer Stammtischcup auch heuer mit einer Vorrunde am 4. Mai und einer Zwischenrunde am 25. Mai in Hitzendorf Station machen wird, auch das Finale wird voraussichtlich im Juni in Hitzendorf gespielt werden.

Am Pfingstwochenende veranstalten wir am 18. Mai ein Kleinfeldturnier für Hobbymannschaften, am Abend laden wir zu einer Discothek mit den Megahits, Evergreens und Supersongs der letzten 60 Jahre ein. Am Pfingstsonntag findet am Vormittag ein Frühschoppen mit der Hitzendorfer Blos statt, ab Mittag laden wir wieder zu einem Kleinfeldturnier der Vereine der Marktgemeinde Hitzendorf.

Die Vereinsführung würde sich freuen, die Bevölkerung von Hitzendorf und den Umgebungsgemeinden bei den Spielen der Kampf-und Nachwuchsmannschaften und den Vereinsveranstaltungen begrüßen zu können.

Mag. Heinrich Winklmayr, Obmann

Unsere Damen wollen heuer in die Landesliga aufsteigen.

Was tun bei Überschuldung und Zahlungsunfähigkeit?

Viele Privatpersonen und Unternehmen in Österreich sind überschuldet und brauchen eine dauerhafte Lösung für ihre finanziellen Schwierigkeiten. Zahlungsunfähigkeit muss nicht das Ende sein. Viele Konsumenten und Unternehmer scheuen aber sich zu Unrecht davor, den Gang zum Konkursgericht anzutreten.

Durch die Reform des Insolvenzrechts (Insolvenzrechtsänderungsgesetz 2010) wurden Konkurs- und Ausgleichsverfahren zu einem einheitlichen Insolvenzverfahren in der Insolvenzordnung zusammengefasst. In diesem Verfahren gibt es neben dem Konkursverfahren ein gegenüber dem früheren Ausgleichsverfahren wesentlich attraktiveres Sanierungsverfahren, das mit oder ohne Eigenverwaltung ausgestaltet sein kann.

Vor Eröffnung eines Insolvenzverfahrens kann aber auch die Möglichkeit der Schuldenregulierung unter Einbeziehung aller Gläubiger und ohne Einschaltung der Gerichte zu einem außergerichtlichen Ausgleich führen. Für die Gläubiger ist dieser außergerichtliche Ausgleich unter Umständen auch deswegen interessant, weil keine Verfahrenskosten anfallen und die Zahlungen des Schuldners daher zur Gänze den Gläubigern zukommen. Selbst für den Fall, dass ein solcher außergerichtlicher Ausgleich nicht zustande kommt, besteht gerade durch das Insolvenzrechtsänderungsgesetz 2010 seit 1. Juli 2010 unter anderem auch die Möglichkeit, ein Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung durchzuführen, ohne dass dadurch das Unternehmen verloren geht.

Da die Überschuldung für die betroffenen Privatpersonen/Unternehmer in den meisten Fällen eine große Belastung darstellt und zu einer massiven Einschränkung der Lebensqualität führt, sollte möglichst rasch bei den ersten Anzeichen einer drohenden Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung kompetente Hilfe in Anspruch genommen werden. Nach einer umfassenden Bestandsaufnahme sollte dann eine Sanierungsstrategie entwickelt werden, um innerhalb eines gewissen Zeitraumes die Schulden abzubauen und unbelastet einen wirtschaftlichen Neubeginn starten zu können.

RECHTSANWALTSKANZLEI
MAG. LEITGEB
Marktplatz 5,
8152 Stallhofen
Tel. 03142/22098
www.ra-leitgeb.at

Anzeige

Plettig Blumen
Floristik - Staudengrosshandel - Gärtnerei

Blumen Plettig GesbR
Bernau 48 • 8152 Stallhofen
Tel.: 03142/23 4 34 • Fax DW 6
blumen@plettig.at

Besuchen Sie uns in
unseren Floristikfachgeschäften:

in Hitzendorf:
Hitzendorf 38
8151 Hitzendorf
Tel. 03137/34 17

in Stallhofen:
Stallhofen 148
8152 Stallhofen
Tel. 03142/26 1 36

in Lieboch:
Packerstraße 128
8501 Lieboch
Tel. 03136/61 9 37

in Mooskirchen:
Parkstraße 6A.
8562 Mooskirchen
Tel. 03137/46 82

in Voitsberg:
C. v. Hötzendorfstr. 27
8570 Voitsberg
Tel. 03142/23 9 45

Im Internet unter www.plettig.at

Gemütlicher Gastgarten Eisbecher
Frühstück ganztags warme Speisen

Café Pölzl
HITZENDORF

Auf Euer
Kommen
freut sich
Helmut Pölzl

Mo - Fr ab 7.30 Uhr, Sa/So und Feiertag ab 8 Uhr geöffnet

PLANUNG | STATIK | KONSTRUKTION | STRASSENBAU |

INGENIEURBÜRO eisner
ZT GMBH

ZT DI HERBERT EISNER
ZIVILINGENIEUR FÜR BAUWESEN
ALLG. BEEID. GER. ZERTIFIZ. SV

Körösistr. 21/1, 8010 Graz, Austria
Tel. [+43]0316 | 681 621-0
Fax [+43]0316 | 672 866
office@zeisner.at | www.zeisner.at

WASSERBAU | GIS | BAUAUFSICHT | MANAGEMENT |

Sonnwender bringt Ihnen die Wende
zu erneuerbaren Energieträgern.

sonnwender
solar wärme biomasse

Solaranlagen ▪ Pelletsheizungen ▪ Hackgutheizungen ▪ Stückholzheizungen

Sonnwender: Günter Labugger | Oberberg 113 | 8151 Hitzendorf | Tel 0664-20 63 378
info@sonnwender.com | www.sonnwender.com

Beratung • Verkauf • Montage • Service
8151 Steinberg 135 • Tel. 0664/4410496
Tel. 0316/577338 E-Mail: actual.spoerk@aon.at

actual® SPÖRK
IHR *FIRST CLASS PARTNER* FÜR FENSTER, HAUSTÜREN & SONNENSCHUTZ

Treffsicher in jeder Generation

Die Schützen-Jugend konnte in den letzten Bewerben wieder zahlreiche Medaillenränge erreichen.
Bei der Bezirksmeisterschaft Anfang Feber in Eggersdorf kam man bei den Jugendmeisterschaften nicht an den Hitzendorfern vorbei. In der Jugend 1 weiblich gewannen Viktoria Durstmüller (1.) und Valentina Durstmüller (2.), bei den Burschen gewann Jakob Mayrhofer vor Lukas Stern und Richard Kraus, auch die Jugendmannschaften belegten Platz 1 und 2.
Die Leistungen bei der Jugend-Landesmeisterschaft in Knittelfeld konnten sich genauso sehen lassen. Alle teilnehmenden Jugendlichen des Schützenvereins Hitzendorf kamen in der jeweiligen Wertung unter die besten zehn. Viktoria Durstmüller, Jakob Mayrhofer und die Juniorin Katrin Ninaus konnten sich sogar für die Staatsmeisterschaft qualifizieren.

Foto: Kreis

Foto: Zöhrer

Aber auch die „Alten"

Die Siegerehrung für den 41. Weststeirischen Rundenkampf beim Kirchenwirt unterstrich einmal mehr die regionale Dominanz der Schützen unserer Marktgemeinde. Hier gewannen Katrin Arbesleitner, Gerhard Arbesleitner, Angelika Kletzenbauer, Christian Schmid und August Eberl als Hitzendorfer Mannschaft in der ersten Klasse Gold. Im Jagdbewerb wurde Gerhard Arbesleitner Erster und Katrin Ninaus in der ersten Klasse Einzelwertung Dritte.
Auch in der Steirischen Unterliga wurde die Mannschaftswertung durch die Hitzendorfer Schützen mit Katrin Ninaus, Angelika Kletzenbauer, August Eberl und Eduard Durstmüller gewonnen, somit gelang für die kommende Saison auch der Aufstieg in die Landesliga.

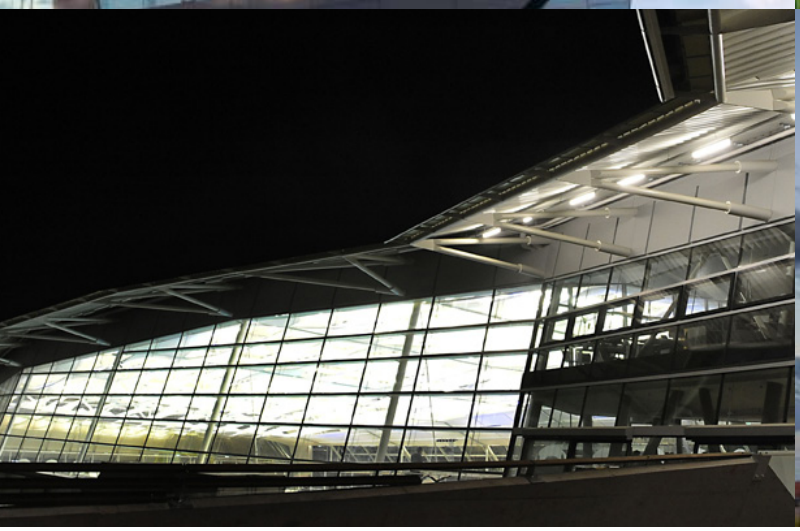
Unter dem Motto „Lachen ist gesund" stand der Kabarettabend „Ein herrlicher Frühling für herbstliche Herren" des Seniorenbundes im Medienraum des Schulzentrums. Die Kabarettisten Michael Mandak, Ewald Dworak und Jörg Martin Willnauer unterhielten das Publikum mehr als zwei Stunden lang mit ihren humorvollen gesprochenen und musikalischen Beiträgen.

Richtigstellung: Mi statt Mo

In unsere letzten Ausgabe, in der wir von der Neueröffnung von „Evis Blattwerk" am Hof der Familie Pentscher in Attendorf berichteten, hat sich hinsichtlich der Öffnungszeiten ein Fehler eingeschlichen. Der kleine, feine Hofladen hält nicht von Montag, sondern von Mittwoch bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und samstags von 8 bis 13 Uhr geöffnet und ist unter Tel. 0664/1141223 erreichbar.

Das Angebot bleibt aber unverändert: „Wir bieten Blumensträuße, Gestecke, Adventkränze, Tischdekorationen für jeden Anlass, Topfpflanzen,Karten/Billets, Keramik, Geschenkskörbe - und aktuell natürlich Osterhasen. Im Hofladen finden sich Eier, Mantscha Milch und Joghurt, Brot und Germgebäck, Sauerkraut, Erdäpfel, Nudeln, Honig, Bio-Äpfel, Apfel-Quittensaft oder Lavendelkissen."

In allen Bau*formen* *zuhause!*



BAUUNTERNEHMUNG GRANIT GRAZ

www.granit-bau.at